

# Datenblatt zur Vorbereitung eines Erbscheins

**KNOLLE®** SOCIETÄT

T +49 (0)69 - 82 99 0-0  
F +49 (0)69 - 82 99 0-99

M info@knolle.de

## Erblasser

Name, Vorname/n  
und Geburtsname  
(gemäß Ausweis):

Geburtsdatum:

Geburtsort:

Staatsangehörigkeit:

Sterbedatum:

Sterbeort:

Wohnanschrift zum  
Zeitpunkt des Todes:

Familienstand:

## Erbfolge

Der Erblasser hat

- ein Testament/ Erbvertrag hinterlassen (Bitte stellen Sie uns eine Kopie zur Verfügung.)  
 kein Testament/ Erbvertrag hinterlassen

## Erben

1

2

Verwandtschaft  
zum Erblasser:

- Ehepartner  
 Kind  
 Sonstige:

- Ehepartner  
 Kind  
 Sonstige:

Name, Vorname/n  
ggfs. Geburtsname  
(gemäß Ausweis):

Geburtsdatum:

Geburtsort:

Anschrift:

Telefonnummer:

Erben	3	4
Verwandtschaft zum Erblasser:	<input type="checkbox"/> Ehepartner <input type="checkbox"/> Kind <input type="checkbox"/> Sonstige:	<input type="checkbox"/> Ehepartner <input type="checkbox"/> Kind <input type="checkbox"/> Sonstige:
Name, Vorname/n ggfs. Geburtsname (gemäß Ausweis):	_____	_____
Geburtsdatum:	_____	_____
Geburtsort:	_____	_____
Anschrift:	_____	_____
Telefonnummer:	_____	_____

**Besonderheiten**

Zur Beurkundung des Erbscheinsantrags wird als Antragsteller erscheinen:

\_\_\_\_\_

*Name, vollständige Anschrift*

Dolmetscher erforderlich für:

\_\_\_\_\_

*Hinweis: Der Dolmetscher darf mit den Urkundsbeteiligten nicht verwandt und nicht verschwägert sein!*

Sprache:

\_\_\_\_\_

Persönliche Daten des Dolmetschers (laut Ausweis):

\_\_\_\_\_

Sonstiges

\_\_\_\_\_

Es wird die Erstellung eines Entwurfs durch die Notare Olaf Meister, Thorsten Wolf, Stefan Hering, LL.M. oder Patricia Schauß beauftragt. Für den Fall, dass der beauftragte Erbscheinsantrag nicht beurkundet werden sollte, trägt der Unterzeichner die Kosten für die Erstellung des Entwurfs (bei mehreren zu gleichen Teilen).

Ich/Wir willige/n ein, dass mir/uns ohne Einschränkung per E-Mail (wenn ich/wir dies vorstehend angekreuzt habe/n) der Entwurf übersandt werden darf und sämtliche Kommunikation per E-Mail erfolgen darf. Mir/Uns ist bekannt, dass E-Mails Schadsoftware enthalten können, dass andere Internet-Teilnehmer von dem Inhalt der E-Mails Kenntnis nehmen können und dass nicht sichergestellt ist, dass die E-Mails tatsächlich von dem Absender stammen, der angegeben ist. Ich/Wir verzichte/n auf eine E-Mail-Verschlüsselung. Sollten Sie eine verschlüsselte Übertragung wünschen, sprechen Sie uns an.

Die Übersendung des Entwurfs und die Kommunikation soll erfolgen

an folgende E-Mail-Adresse/n: \*

---

per Post an den Antragsteller:     per Post an:

---

Die Datenschutzbestimmungen des Notars/der Notarin haben wir erhalten und fügen sie diesem Datenblatt unterzeichnet bei.

---

Ort/Datum

---

Unterschrift/en